

**Elektrizitätswerk Wanfried von Scharfenberg KG**

Netzentgelte gültig ab 01.01.2022

**Entgelte für die Netznutzung von Entnahmestellen mit Leistungsmessung - Jahresleistungspreissystem -**

Netz- oder Umspannebene	Jahresbenutzungsdauer			
	< 2.500 h/a		≥ 2.500 h/a	
	Leistungspreis €/kWh	Arbeitspreis ct/kWh	Leistungspreis €/kWh	Arbeitspreis ct/kWh
Mittelspannung (MS)	16,12	5,11	137,05	0,28
Umspannung MS/NS	15,38	5,94	152,48	0,45
Niederspannung (NS)	18,02	6,00	91,25	3,07

1): Diese Preise kommen bei Einspeisungen in die höchste selbstbetriebebene Ebene zum Ansatz.

**Entgelte für die Netznutzung von Entnahmestellen ohne Leistungsmessung**

	Ebene	Grundpreis €/a	Arbeitspreis ct/kWh
Entnahme ohne Leistungsmessung	Niederspannung (NS)	60,00	5,84
Unterbrechbare Versorgungseinrichtungen § 14a EnWG: Speicherheizung	Niederspannung (NS)	0,00	2,00
Unterbrechbare Versorgungseinrichtungen § 14a EnWG: Elektro-Wärmepumpen	Niederspannung (NS)	0,00	2,00

**Entgelte für die Netznutzung - Netzreserve**

Netz- oder Umspannebene	Inanspruchnahme		
	0 bis ≤ 200 h/a €/kWh	> 200 bis ≤ 400 h/a €/kWh	> 400 bis ≤ 600 h/a €/kWh
Mittelspannung (MS)	40,39	48,47	56,55
Umspannung MS/NS	47,98	57,57	67,17
Niederspannung (NS)	90,05	108,05	126,06

**Sonderformen der Netznutzung gemäß § 19 Abs. 1 StromNEV (Monatsleistungspreise)**

Netz- oder Umspannebene	Leistungspreis €/kWh/Monat	Arbeitspreis ct/kWh
Mittelspannung (MS)	22,84	0,28
Umspannung MS/NS	25,41	0,45
Niederspannung (NS)	15,21	3,07

**Sonderformen der Netznutzung gemäß § 19 Abs. 4 StromNEV**

Für Entnahmen zur ausschließlichen Speicherung in einem Stromspeicher berechnen sich die Entgelte gemäß den Vorgaben in § 19 Abs. 4 StromNEV

**Sonderformen der Netznutzung gemäß § 118 Abs. 6 EnWG**

Entnahmen zur Speicherung elektrischer Energie gemäß § 118 Abs. 2 EnWG sind von den Entgelten für den Netzzugang freigestellt.

**Entgelte für Messstellenbetrieb (konventionell)**Das Entgelt für Messstellenbetrieb umfasst auch die Messdienstleistung.  
Die Entgelte für den Messstellenbetrieb moderner Messeinrichtungen (mME) und intelligenter Messsysteme (iMSys) gemäß Messstellenbetriebsgesetz sind in einem eigenen Preisblatt des grundzuständigen Messstellenbetreibers ausgewiesen.

Entgelte für Messstellenbetrieb je Zählpunkt mit Leistungsmessung	Messstellenbetrieb €/a
Mittelspannungsmessung je Zählpunkt	750,00
Niederspannungsmessung je Zählpunkt	350,00

Entgelte für Messstellenbetrieb je Zählpunkt ohne Leistungsmessung (Preise je Turnusablesung)	Messstellenbetrieb €/a
Eintarifzähler	13,00
Zweitarifzähler einschl. Tarifschaltung	19,00
Maximumzähler (Ein- oder Zweitarifzähler)	19,00
Prepaymentzähler	13,00

**Sonstige Entgelte**

<b>Blindmehrarbeit: Bezug induktiver Blindarbeit &gt;50% der Wirkarbeit</b>	ct/kvarh
Ebenen MS-Netz und Umspannung HS/MS	1,02
Ebenen NS-Netz und Umspannung MS/NS	1,02
<b>Umlage nach dem Kraft-Wärme-Kopplungsnetz</b>	ct/kWh
für nicht privilegierte Letztverbräuche	0,378 <sup>1)</sup>
für privilegierte Letztverbräuche gilt die begrenzte KWKG-Umlage gemäß § 27 KWKG 2017	
<b>Umlage gemäß § 19 Abs. 2 StromNEV</b>	ct/kWh
Letztverbrauchergruppe A: für die ersten 1.000.000kWh	0,437 <sup>1)</sup>
Letztverbrauchergruppe B: oberhalb 1.000.000kWh	0,050 <sup>1)</sup>
Letztverbrauchergruppe C: oberhalb 1.000.000kWh <sup>2)</sup>	0,025 <sup>1)</sup>
<b>Offshore-Netzumlage gemäß § 17f EnWG</b>	ct/kWh
für nicht privilegierte Letztverbräuche	0,419 <sup>1)</sup>
Eine Privilegierung bei der Offshore-Netzumlage erfolgt für bestimmte Abnahmestellen entsprechend der Regelungen nach §§ 27 und 27a bis 27c KWKG.	
<b>Umlage für abschaltbare Lasten gemäß § 18 AbLaV</b>	ct/kWh
Letztverbraucher	0,003 <sup>1)</sup>

<sup>1)</sup> Preise gemäß der Informationsplattform der deutschen Übertragungsnetzbetreiber (www.netztransparenz.de).<sup>2)</sup> sofern Unternehmen des Produzierenden Gewerbes gem. § 9 Abs. 7 Satz 3 KWKG

Konzessionsabgabe	ct/kWh
Belieferung von Tarifkunden in Gemeinden bis 25.000 Einwohner <sup>3)</sup>	1,32
Belieferung von Tarifkunden Schwachlasttarif	0,61
Belieferung von Sondervertragskunden	0,11

<sup>3)</sup> Stromlieferungen aus dem Niederspannungsnetz gelten konzessionsabgabenrechtlich als Lieferungen an Tarifkunden, es sei denn, die gemessene Leistung überschreitet in mindestens zwei Monaten des Abrechnungsjahres 30 kW und der Jahresverbrauch beträgt mehr als 30.000 kWh (§ 2 Abs. 7 KAV).

Sämtliche Entgelte verstehen sich zuzüglich der zum Leistungszeitpunkt jeweils geltenden Umsatzsteuer.